



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

StRH SWB - 7/16

Maßnahmenbekanntgabe zu

Wiener Netze GmbH, Prüfung des

Erhaltungszustandes des

Wasserturms im Gaswerk Simmering;

Nachprüfung

## INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes .....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes .....	3
Bericht der Wiener Netze GmbH zum Stand der Umsetzung der Empfehlung.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	5
Empfehlung Nr. 1.....	5

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw. ....	beziehungsweise
EUR.....	Euro
exkl. ....	exklusive
GmbH .....	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Nr.....	Nummer
rd. ....	rund
USt. ....	Umsatzsteuer
Wien Energie Gasnetz GmbH .....	WIEN ENERGIE Gasnetz GmbH

### **Erledigung des Prüfungsberichtes**

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog den Erhaltungszustand des Wasserturms im Gaswerk Simmering einer stichprobenweisen Nachprüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 9. Mai 2017 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 16. Mai 2017, Ausschusszahl 65/17 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

### **Kurzfassung des Prüfungsberichtes**

*Der gegenständliche Bericht hat die Nachprüfung eines Berichtes des damaligen Kontrollamtes aus dem Jahr 2011 zum Inhalt.*

*Die Nachprüfung ergab, dass die ehemalige Wien Energie Gasnetz GmbH den damaligen Empfehlungen nachgekommen ist. So wurden Untersuchungen über die Standsicherheit des Wasserturms sowie die erforderlichen Trockenlegungs- und Instandsetzungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der denkmalpflegerischen Aspekte ordnungsgemäß durchgeführt.*

*Die im damaligen Kontrollamtsbericht ausgesprochene Empfehlung, den Wasserturm nach der erfolgten Instandsetzung zu nutzen, wurde noch nicht umgesetzt. Dies wurde mit begrenzten Nutzungsmöglichkeiten aufgrund der geringen Geschoßflächen des Wasserturms, mit der Standortverlegung des Büro- und Betriebsgebäudes und der Neuerrichtung einer Werksküche begründet. Im Wirtschaftsplan 2017/18 ist ein Betrag von rd. 490.000,-- EUR (exkl. USt) vorgesehen, um die unteren drei Geschosse des Wasserturms in den Werksküchenbereich zu integrieren.*

**Bericht der Wiener Netze GmbH zum Stand der Umsetzung der Empfehlung**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangene Empfehlung bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlung	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	1	100,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu der im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlung, der Stellungnahme zu dieser Empfehlung seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Vor der geplanten Nutzung des Kellergeschosses für die Aufstellung der Server wäre zu prüfen, ob die vorherrschende Luftfeuchte einer solchen Verwendung nicht entgegensteht.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Wiener Netze GmbH als Nachfolgerin der Wien Energie Gasnetz GmbH wird der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien nachkommen, die Nutzung bzw. den Ausbau von Kellergeschoß, Erdgeschoß und erstem Obergeschoß des Wasserturms weiter zu verfolgen und dabei auf den Gebäudezustand - insbesondere die Luftfeuchte des Kellergeschosses - Bedacht zu nehmen sowie die Abrechnung der Sanierungsarbeiten einer detaillierten Prüfung zu unterziehen.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Wiener Netze GmbH ist der Empfehlung nachgekommen und hat im Zuge der Planungen für den Ausbau des Kellergeschosses eine Feuchtigkeitsmessung durchgeführt. Die Ergebnisse sind in die Planung eingeflossen.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Dipl.-Ing. Dr. Michael Kaindl

Wien, im Februar 2018